

Die Eiche

Die Zeitschrift "Die Eiche" wurde von 1913 bis 1933 durch den evangelischen Theologen Friedrich Siegmund-Schultze in Berlin herausgegeben. Die in pazifistischer Gesinnung stehende Publikation trug in den Jahren 1913 und 1914 den Zusatz "Vierteljahresschrift zur Pflege freundschaftlicher Beziehungen zwischen Großbritannien und Deutschland". Danach machte der Untertitel "Vierteljahrsschrift für die Freundschaftsarbeit der Kirchen. Ein Organ für soziale und internationale Ethik" das Hauptanliegen der Zeitschrift, die Förderung der ökumenischen Bewegung, deutlich.

Literatur:

Die Eiche, in: d-nb.info (Letzter Zugriff am: 25.01.2016).

VOIGT, Karl Heinz, Siegmund-Schultze, Friedrich, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon 24 (2005), Sp. 1349-1366, in: www.bbkl.de (Letzter Zugriff am: 25.01.2016).

Empfohlene Zitierweise:

Die Eiche, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 82, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/82.
Letzter Zugriff am: 19.05.2024.